Eine neue Firma.

Trorell und Smith,

Kaufmanns-Schneider in Allentaun.

Die Unterzeichneten bedienen sich dieser Gelegenheit ihren Freunden und dem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß sie in dem Kaufmanns-Schneider Geschäft mit einander in Gesellschaft getreten sind, und daß sie an dem alten Standplatze von Trorell und Metzger am südwestlichen Ecke der Hamilton und 5. Straße, in der Stadt Allentaun, dieses Geschäft künftighin auf eine sehr ausgedehnte Weise betreiben werden. Sie benachrichtigen das Publikum desgleichen, daß sie soeben

Einen herrlichen und sehr großen Stock von Frühjahrs und Sommer-Güter

von den See-Städten erhalten haben—ein Stock wie sicher noch ehedem an Güte, Schönheit und Billigkeit noch keiner in Allentaun gewesen ist.

Sie sind daher im Stande alle Ansprechende mit allen und jeden Artikeln zu versehen, für die in einem solchen Etablißement nachgesucht wird, und zwar an Preißen niederer als dies je geschehen ist.

☞ Die Fäschons.—Mahons' Fäschons sind auch zu allen Zeiten bei ihnen zu erhalten.

Dankbar für bisher genossene gütige Unterstützung, werden sie ihre Kundschaft stets, und zwar durch gute Waaren, billige Preiße und gute Behandlung zu vermehren suchen. Sie bitten daher um geneigten Zuspruch.

Trorell und Smith.

März 12. 1862. nqbv

John L. Breinig. Hiram M. Leh.

Zweite Auflage.

Eine andere große Ankunft von

Neuen Frühlings-Waaren,

an der Löwen Halle.

Geht und sehet!

Geht und sehet,
Geht und sehet,
Geht und sehet,
Prüfet, Prüfet,
Prüfet, Prüfet,
Prüfet, Prüfet,
Das ausgedehnte Assortement
Das ausgedehnte Assortement
Das ausgedehnte Assortement
Frühlings-Waaren,
Frühlings-Waaren,
Frühlings-Waaren,
Am Ein-Preis Kleiderstore,
Am Ein-Preis Kleiderstore,
Am Ein-Preis Kleiderstore,
An der Löwen Halle,
An der Löwen Halle,
An der Löwen Halle,
No. 20 Ost-Hamilton Straße,
No. 20 Ost-Hamilton Straße,
No. 20 Ost-Hamilton Straße,
Allentown, Pa.
Allentown, Pa.
Allentown, Pa.

Beständig auf Hand

eine große Auswahl **Fertiger Kleider** zu Preisen wie sie die Zeiten passen. Rufet an und prüfet, ehe ihr sonstwo kauft.

Breinig und Leh.

☞ Sie sind auch Agenten für Weed's Patent Nähmaschinen.

März 11, 1863. nq13

Allentaun Akademie.

Das Spätjahrs-Termin hat seinen Anfang genommen am Montag den 1sten September.

Zöglinge werden zu irgend einer Zeit angenommen und bezahlen nur von der Zeit da sie eintreten.

Primary per Viertel,	$4 00
Gewöhnliche Englische Zweige, $4 50 bis	5 00
Höhere " " mit Griechisch und Lateinisch	6 00
" " " und Französisch	7 50
Musik,	8 00
Für den Gebrauch des Pianos für Uebung	2 00
Zeichnen.	2 00
Feuerung für den Winter,	50

Einige Zöglinge werden in der Familie des Prinzipals angenommen und zwar an $40 per Viertel für Boarding, Waschen und Unterricht in allen Zweigen, mit Ausnahme von Musik und Zeichnen.

J. N. Gregory, Principal.

September 3, 1862. nqbv

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlassenschaft der verstorbenen Salome Keiper, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, angestellt worden sind. Alle diejenigen Personen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hiermit aufgefordert innerhalb sechs Wochen anzurufen und abzubezahlen,—und Solche, die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

David Weida,
George Roth, jun. } Er'ors.

April 22, 1863. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichnete als Executrix von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Joseph Weiß, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, angestellt worden ist. — Alle diejenigen, welche daher noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen abzubezahlen, und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben, belieben ihre Rechnungen innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Susanna Weiß, Executrix.

April 22, 1862. nq6m

Strümpfgarn, Strickgarn und Carpet-Garn,

Roth, Grün, Gelb u. s. w., für Streifen in Lumpen-Carpet, wird auf Bestellung aus roher Wolle fabricirt und ist im Großen und Kleinen billig zu verkaufen an der Allentauner Wollenmanufaktur bei

H. Gabriel.

Teppiche, Decken, Flannell, Halbleine, u. s. w.

Wird aus roher Wolle billig verfertiget an der Allentauner Wollenmanufaktur, und für gute Arbeit bürgt

H. Gabriel.

Fenster-Curtains.

Soeben erhalten eine sehr schöne und wohlfeile Auswahl Fenster-Papieren, und billig zu verkaufen bei Guth und Hagenbuch.

Februar 11, 1863.

Große Aufregung!

Große Aufregung!

an dem Stohr von Burdge und Jones, No. 93 Ost-Hamilton Straße, bezüglich auf die große Bargains, welche sie dem Publikum offeriren.

Große Bargains in Dreß-Güter, Tuch, Cäpes, Schawls, Kattune, u. s. w., u. s. w.

Figurirte und gewöhnliche Frensch Merinos, Figurirte und gewöhnliche wollene Delains, Solferina Plaids, Mousselin Delains, etc.

Alle Arten Trauer-Güter.

Als Saschas, schwarze Frensch-Merinos, schwarze wollene Delains, schwarzer Ottomon Poplin, u. s. w.

Männer und Knaben-Güter.

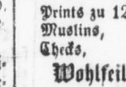
Alle Arten Cassimere, Tuch, Sattinetts, Tweeds, Jeans, u. s. w. an ganz niederen Preisen.

Balmoral Skirts von allen Farben

Einheimische Güter von allen Arten

Prints zu 12½ Cents, werth 15 Cents, Muslins, Flannels, Checks, Mariners Stripe, etc.

Wohlfeile und frische Grozereien.



Bester Eß-Molasses zu 12½ Cts. per Quart, Zucker, Coffee, Spices, u. s. w.

Salz bei dem Sack und Buschel.

Queenswaaren an City-Preisen.

☞ Alle Arten Landesprodukten nehmen wir im Austausch für Waaren an.

Rufet an und besehet ihren Stock, ehe ihr sonstwo kaufet, indem sie mit großer Freude ihre Güter zeigen.

Unser Motto ist:

„Schnelle Verkäufe und kleine Profite."

Vergesset den Ort nicht, 3 Thüren unterhalb dem Allenhause.

Johial T. Burdge. Walter T. Jones.

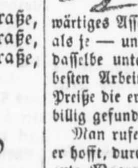
Allentaun, Oktober 1, 1862. nqbv

Jetzt ist Eure Zeit!

Reuben Sieger,

Stuhlmacher in der Stadt Allentaun,

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden, Gönnern und dem Publikum überhaupt die Anzeige zu machen, daß er das Stuhlmacher-Geschäft immer noch fortbetreibt und zwar in der West-Hamilton-Straße, dem alten Standplatze, und dem Postamt gerade gegenüber—allwo er zu allen Zeiten ein vollständiges Assortement



Aller Arten Stühle,

als Schaukelstühle von den kleinsten bis zu den größten, Cussion-Stühle, Canestz-Stühle, gewöhnliche Stühle, Setters, so wie alle Arten Kinder-Stühle auf Hand halten wird. — Sein gegenwärtiges Assortement ist ein sehr großes, — größer als je — und er kann für dessen Güte bürgen, da dasselbe unter seiner eigenen Aufsicht durch die besten Arbeiter aufgemacht worden ist—und die Preiße die er für seine Artikel fordert, werden alle billig gefunden werden.

Man rufe an und urtheile für sich selbst—und er hofft, durch billige Preiße, gute Bedienung und gute Waaren immerhin, mit seinem Antheil der Gunst des Publikums beehrt zu werden.

Reuben Sieger.

Allentaun, Feb. 18, 1863. nqbv

Groß und Kleinverkauf von

Milliner u. Fäncy-Waaren.

Ich wollte ehrerbietigst die Lädies von Allentown und Umgegend benachrichtigen, und besonders die Land-Milliners, daß ich nach No. 29 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu der Post-Office, gezogen bin, wo ich soeben ein großer Vorrath von

Frühlings und Sommer Milliner-Güter,

in jeder Verschiedenheit und den neuesten und meist anerkannten faschionablen Stylen erhalten habe, bestehend aus

Bonnet Seide, Ribbons, Läces, Blumen, Blonds, Rusches, Strohgüter für Lädies, Frauen, Kindern, Buben, etc.

Mein Fache der obigen Waaren besteht aus dem größten welches in irgend einer Landstadt gehalten wird, und diese Artikel werden so wohlfeil verkauft als man sie in Philadelphia erhalten kann. Ich kaufe die meisten meiner Güter von Importeurs und Commißions-Häuser, welches mich in Stand setzt, dieselbe an weniger als City Jobbing-Preisen zu verkaufen.

☞ Soeben empfangen eine große Quantität Strümpfwaaren, Linen Taschentücher, Kragen, Hoop-Skirts, Nähts, Nadeln, Lädies Fäncy Artikel etc., etc. welches ich alles wohlfeil verkaufe.

☞ Alte Bonnets werden gebleicht, gepreßt und verändert.

Mrs. E. J. Krauß,
29 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zum Postamt.

Allentown, April 15, 1863. nq3M

Gyps! Gyps! Gyps!

Eine große Quantität vom besten gemahlnen Gyps, ist gegenwärtig auf Hand, und wird stets auf Hand gehalten, an der Mühle der Unterzeichneten in Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, und an den allerniedrigsten Marktpreisen verkauft.—Man rufe an bei

E. u. T. Kern.

April 8, 1863. *4m

An Menschenfreunde!

Der Unterzeichnete wünscht Nachricht einzuziehen von seinen Eltern Conrad Battenfeld und Catharina Battenfeld, (ehedem Jacoby) und seinen Geschwistern Elisabeth, Catharina und Maria Battenfeld, welche zuletzt in Northampton Caunty wohnhaft waren, und von denen er schon seit 4 Jahren nichts mehr gehört hat. Sollte ihnen dies zu Gesichte kommen—oder sollten andere Menschenfreunde etwas von ihrem Aufenthalte wissen—so werden sie mich zu großem Dank verpflichten, wenn sie sogleich unter folgender Addresse an mich schreiben:

Heinrich Battenfeld,
Cherryville, Northampton Co., Pa.

April 8, 1863. *3m

Wollkarten! Wollkarten! Wollkarten!

Wer die besten Rollen geschwind, billig und ohne Mistäk gekartet haben will, der bringe seine Wolle nach der Allentauner Wollenmanufaktur, wo gute Arbeit garantirt wird; gemixte und weiße Wolle ist auch billig zu verkaufen bei

H. Gabriel.

Soda-Asche, Potasche und Wasch Soda, wie auch fertige Lauge zum Seifekochen, zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Ost-Pennsylvania Eisenbahn.

Winter-Einrichtung für Passagier Züge.

Seit dem 17ten November laufen die Trains wie folgt:

Oestliche Trains.

Stationen.	No. 1.	No. 6.	No. 3.
	Morgens.	Vormit.	Nachm.
Verläßt Reading um	5,18	11,15	4,20
" Temple		11,30	4,38
" Blandon		11,37	4.41
" Fleetwood		11,47	4,51
" Lyons	5,50	11,57	5,00
" Bowers		12,00	5,03
" Topton		12,07	5,10
" Mertztown		12,12	
" Schamrock		12,15	5,17
" Al Burtis		12,22	
" Millestown		12,29	5,31
" Emaus		12,40	5,41
Langt zu Allentaun an	6,35	12,55	5,55

Westliche Trains.

Stationen	No. 5.	No. 4.	No. 2.
	Morgens.	Nachm.	Nachm.
Verläßt Allentaun	9,40	4,20	10,50
" Emaus	9,54	4,36	
" Millerstown	10,08	4,47	
" Al Burtis		4,54	
" Schamrock	10,15	5,01	
" Mertztown		5,04	
" Topton	10,22	5,10	
" Bowers	10,28	5.16	
" Lyons	10,31	5,19	11,34
" Fleetwood	10,41	5,29	
" Blandon	10,50	5,38	
" Temple	10,57	5,45	
Langt zu Reading an	11,10	6,00	12,07

Die Trains verbinden zu Reading mit den Philadelphia und Reading Trains nach und von Herrisburg, Pottsville, und Tamaqua und Philadelphia, und zu Allentown mit den Lecha Thal Trains nach und von Neuyork, über die Central Eisenbahn von Neu-Jersey, und Philadelphia über die Nord-Pennsylvania Eisenbahn.

Nro. 1 und 2 sind die östlichen und westlichen Trains, ohne Wechsel zwischen Pittsburg und Neu-York, mit eleganten Schlaf-Karren, welche blos zu Harrisburg, Lebanon, Reading, Lyons, Allentown, Bethlehem, Easton und andern Hauptplätzen anhalten. Diese Trains machen eine direkte Verbindung zu Harrisburg mit den Nördlichen Central Eisenbahn Expreß Trains nach und von Baltimore, Waschington, Sunbury und Williamsport. Zu Harrisburg wird ebenfalls eine Verbindung gemacht mit Trains auf der Cumberland Thal Eisenbahn für Carlisle, Chambersburg und Hagerstown.

No. 6 und 4 sind die Post-Trains und halten an allen Stationen, und No. 3 und 5 sind die Expreß-Trains zwischen Harrisburg und Neuyork, ohne Wechsel der Karren, und machen Halt an allen Stationen, ausgenommen Al Burtis und Mertztown.

Die Westliche Trains, No. 5. 4 und 2, verlassen Neuyork täglich, (Sonntags ausgenommen) um 6 Uhr Morgens, 12 Mittags, und 7 Abends, und die Oestliche Trains, No. 1, 6 und 3 langen dort an um 10,50 Vormittags, 6 Nachmittags und 10,15 Abends.

Edward M. Clymer, Presi't.

November 26, 1862. nq—

Office von Jay Cooke,

Subscription Agent,

Bei Jay Cooke und Co., Banquiers, No. 114 süd 3te Straße, Philadelphia.

Der Unterzeichnete wurde vom Schatzsekretär angestellt, als Subscription-Agent, und ist bereit sogleich die

Neuen zwanzig Jahren 6 proz. Bonden

von den Vereinig. Staaten auszustellen, genannt „Fünf-Zwanziger," einlösbar nach Belieben der Regierung, nach Verlauf von 5 Jahren, authorisirt durch eine Akte des Congresses, genehmigt Februar 25, 1862.

Die Coupon Bondon werden ausgegeben von $50, $100, $500 und $1000.

Die Register Bonden in Summen von $50, $100, $500, $1000 und $5000.

Die jährliche Interessen der 6 Proz. beginnen am Tage des Ankaufs und sind zahlbar in Gold, halbjährlich, und bringen also nach den jetzigen Gold-Prämien, acht Prozent jährlich.

Bauern, Kaufleute, Mechanics, Capitalisten, und alle die Geld zu verleihen haben, sollten wissen und bedenken, daß diese Bonden in Wirklichkeit als erstes Mortgage auf alle Eisenbahnen, Canälen, Bankstocks und Sicherheiten haftet, wie auch auf die ungeheuern Produkten von allen Fabrikwesen, etc. im Lande. Und daß hinreichende Vorkehrungen getroffen sind für die Bezahlung der Interessen und Hauptsumme, durch Customzölle, Accise-Stämps und einheimischer Revenuen, machen diese Bonden die

Besten, meist vortheilhaftesten und meist populärsten Investments im Markt.

Subscriptionen werden an par in legal Tender-Noten, oder Noten und Checks von Banken die in Philadelphia par sind, angenommen. Unterschreiber durch die Post werden prompte Bedienung erhalten, und jede Auskunft und Explanationen gegeben, wenn man in dieser Office vorspricht.

Ein hinlänglicher Vorrath von Bonden werden an Hand gehalten für sofortige Ueberlieferung.

Jay Cooke, Subscription-Agent.

November 12, 1862. nq13

Tabaksaamen

und Gartensämereien

zu haben bei John B. Moser, Apotheker.

N. B.—Stohrhalter können daselbst Gartensämereien in Commißion erhalten.

Allentaun, März 11. nq3m

Moracco und Leining-Leder,

von sehr guter Qualität, wie auch alle Arten Handwerkszeug für Schuhmacher, Schuhgarn, Nägel, Peche, zu haben bei

J. B. Moser.

Allentaun, März 11, 1863. nq—

Ein unübertreffliches Wurmmittel, besonders für Kinder gut einzunehmen, zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Allentaun, März 18, 1863.

Flüßige Ofenschwärze, welche keinen Staub macht, und womit Oefen leicht glänzend gemacht werden, zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Mutterkorn wird gekauft für Baargeld bei

J. B. Moser, Apotheker.

Union Flaggen!

Union Flaggen! Union Flaggen!

Welche viel stärker und dauerhafter sind als die gewöhnlichen, und den stärksten Sturmwind aushalten, werden an einem Stück fertig gewoben, und aufs schönste verfertigt auf die kürzeste Bestellung an der Allentauner Wollenmanufaktur bei

H. Gabriel.

☞ Der Preis ist billig.

An die Leidenden.

Sehr schätzbare Medizinen.

Die folgende unübertreffliche Medizinen, sind zum Verkauf in dem Buchstohr der Unterzeichneten.

Dr. Tobias' Linement,

ein Mittel gegen Cholera, Ruhr, Rheumatism, Geschwülste, Zahnweh, Schmerzen in den Glieder, Kopfweh, Brandwunden, Schnittwunden, Verrenkungen und so weiter.

Dr. Sterling's Stärkungs-Pflaster,

gegen Schwachheit im Rücken, Brust und Seite, für Wildfeuer, verfrorne Füße, Scrofula, u. s. w.

Dr. Rehm's Wurm-Zerstörer.

Es sind dies Zucker-Lozenges, und sind ein vortreffliches Mittel gegen den Wurm bei den Kindern.

Dr. Tibbett's Schmerzen-Tödter,

gegen Neuralgie, Quinsy, wehen Hals, Rheumatism, Brandwunden, Schnittwunden, u. s. w.

Dr. Brant's Extract,

gegen Bronchitis, Dyspepsia, Frauen-Krankheiten, verlornen Appetit, Schmerzen in der Brust, u. s. w.

Dr. Morses' Yellow Dock Wurzel Syrup,

ein herrliches Mittel um das System zu reinigen und zu stärken, u. s. w.

Dr. Krauß' Tetter-Salbe.

Dies ist ein unübertreffliches Mittel für die Heilung von Salzflüßen, Tetter, u. s. w.

Dr. Moreheads' Magnetic-Pflaster,

das beste Heil-Pflaster in der ganzen Welt.

Dr. Heberlin's Universal-Pflaster.

Dies ist ebenfalls ein herrliches Heil-Pflaster.

Dr. William Wright's Pillen.

Diese vegetabliche Pillen sind ein berühmtes Mittel um das System zu reinigen.

Dr. Brandtreth's Pillen.

Dies ist gleichfalls eine herrliche Reinigungs-Pille.

Dr. Christies Fluid.

Dies ist eine magnetische Fluid und ist sehr schätzbar.

Dr. Brant's Indianer-Balsam,

gegen starke Verkältung, Auszehrung, u. s. w.

Dr. Greens Oxygenated Bitters.

Ein wahrlich herrliches Mittel gegen Dyspepsia."

Dr. Fronefields Husten Tropfen,

ein sehr gutes Mittel gegen Bronchitis, Auszehrung, u. s. w., u. s. w.

Dr. Schenks Syrup.

Dies ist ebenfalls ein allerwärts anerkanntes herrliches Mittel gegen Auszehrung, u. s. w.

Dr. Rhems Buchu Extract,

gegen Krankheiten in der Blase, den Nieren, gegen den reißenden Stein, u. s. w.

Dr. Fronefields Yarrow-Syrup,

ein herrliches Mittel gegen Ruhr, Durchfall, u. s. w.

Dr. Hobensacks Wurm Syrup.

Dies ist ein altes berühmtes Mittel gegen den Wurm.

Dr. Munns Syrup,

ein sehr berühmtes Mittel gegen den Blauhusten.

Dr. Houghtons Pepsin,

gegen Leber-Krankheit, Dyspepsia, u. s. w.

Dr. Nuttalls Syracum,

für die Cur von festgesetzter Auszehrung.

Dr. Thompsons Fieber-Pulver,

ein berühmtes Mittel gegen Fieber, Kaltfieber, etc.

Dr. Barnes Balsam.

Dieser chinesische Balsam ist ein schätzbares Mittel gegen Durchfall, Ruhr, u. s. w.

Dr. Schlauchs Universal-Essenz,

gegen Kopfschmerzen, Cholic, Krampf, u. s. w.

Dr. Bornträgers Pillen.

Dies sind berühmte Pillen gegen Gallenfieber, Ruhr, u. s. w.

Breinig u. Fronefields Vieh-Linement.

Jeder Bauer sollte dieses Linement in seinem Stall halten.

Dr. C. G. Hirners Vieh-Pulver.

Dieses Pulver hat kein Lob nothwendig, da schon ein jeder Bauer weiß daß es in der That sehr schätzbar ist.

Breinig u. Fronefields Keuchpulver.

Dies ist für den Bauer ein unentbehrliches Mittel gegen gebrochenen Wind oder Athem an den Pferden.

Alle obige Medizinen sind sehr schätzbar, und man kann dieselbe zu jeder Zeit an den rechten Preisen kaufen, in dem wohlfeilen Buchstohr von

Guth und Hagenbuch.

December 3. bv

Der große Allentaun

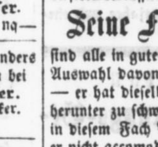
Miethstall.

Peter Heller

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und einem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er das Geschäft als Miethstall-Halter noch immer in der Stadt Allentaun fortbetreibt, und zwar in der 6ten Straße, gerade hinterhalb dem „American (Bechtel's) Hotel"; allwo er nun durch einen neulichen Zusatz

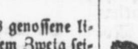
Den ausgedehntesten Miethstall in der Stadt Allentaun

eignet; allwo er zu allen Zeiten bereit ist dem Publikum durch das Ausleihen von Pferden und Fuhrwerken, oder durch das Ausfahren von Partien, nach Wunsch zu dienen, und zwar an den allerniedrigsten Preisen.



Sein Stock Pferde ist wahrlich ein herrlicher und wird im ganzen Staat von keinem solchen Stall übertroffen. Die Pferde sind zugleich sicher, so daß man sich auch wohl auf dieselbe verlassen kann.

Seine Fuhrwesen



sind alle in guter Ordnung, und er hat eine große Auswahl davon, so daß er alle befriedigen kann — er hat dieselbe von den meist fäshionablen bis herunter zu schweren Lastwägen. Kurz, es kann in diesem Fach Niemand bei ihm ansprechen, den er nicht accomodiren kann.

Er ist höchst dankbar für bereits genossene liberale Unterstützung, sowohl in diesem Zweig seines Geschäfts, so wie auch in seinem Omnibus-Geschäft von und nach den verschiedenen Depots—und wird sich stets bestreben, durch gute, schnelle und sichere Pferde, gewünschte und herrliche Fuhrwerke, geschickte Treiber, billige Preise und pünktliche Bedienung, seine Kundschaft noch um Vieles zu vermehren. Er bittet daher um geneigten Zuspruch.

Peter Heller.

Allentaun, Mai 7. nqbv

Roth, Grün, Blau und Gelb

Wird wöchentlich gefärbt; und wer etwas zu färben hat ist eingeladen die Artikel zu bringen nach der Allentauner Wollenmanufaktur zu

H. Gabriel.

Die große Aufregung

ist am zunehmen an

Ruhe's

großem wohlfeilen

Baargeld-Stohr!

Ein frischer und überaus wohlfeiler Stock von

Neuer-Waaren

ist soeben in Ruhe's großem und glänzenden und wohlfeilen Baargeld-Stohr aus den Cities angekommen. Ein Jeder der sie noch gesehen, hat ausgerufen: Ei was sind doch deine Waaren so wohlfeil, gegen diejenigen von andern Stohrkeepern, und es ist daher auch kein Wunder daß so viele Leute nach Ruhe's wohlfeilem Baargeld-Stohr gehen, denn da findet man die allerschönsten

Dreß-Waaren,

Seide, Schawls, Muslins, Strümpfwaaren, Cassimeres, Satinetts, Westenzeuge, Tuch von allen Arten und Preise.

Jetzt ist Eure Zeit eure Winter-Einkäufe zu machen, und das versäumt nicht und geht alsbald nach Ruhe's großen wohlfeilen Stohr, denn die Waaren steigen täglich im Preise. Da findet ihr auch eine große Lot

Ladies Cloaks und Schawls,

von allen Styls, Farben und Preisen.

Einheimische Güter.

Ein großes Assortement einheimische Güter findet man in diesem Stohr, zu vielfach zu nennen, und die im Markt zu finden waren.

Cärpets, Oeltuch, Grozeries und Glaswaaren,

alles wird an den möglichst niederdesten Preißen verkauft. Hier findet man ebenfalls immer ein großer Vorrath von jederlei Arten Provisionen und an den Zeiten angemeßnen Preißen.

Für bereits genossene liberale Kundschaft stattet er seinen verbindlichsten Dank ab, und hofft durch gute Waaren und rechtmäßige Preißen einen ferneren Antheil der Gunst des Publikums zu erhalten.

Edward Ruhe,
Nachfolger von Thomas B. Wilson.

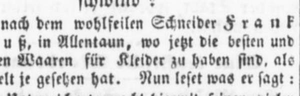
☞ Vergeßt den Platz nicht, er ist einige Thüren oberhalb dem Eagle Hotel, Allentaun,

November 12, 1862. nqbv

Frank Knauß

Der Haupt-General in der Schneiderei in Lecha, Northampton, u. s. w.

Der Feldzug für den Winter!



Große Schiffsladung angelangt.

Stop! Stop! Halt! Wohin so geschwind?

Ei nach dem wohlfeilen Schneider Frank Knauß, in Allentaun, wo jetzt die besten und schönsten Waaren für Kleider zu haben sind, als die Welt je gesehen hat. Nun leset was er sagt:

Der Unterzeichnete macht hiermit seinen vielen Freunden und dem geehrten Publikum die Anzeige, daß er soeben von den Seestädten heimgekehrt ist, wo er den größten, schönsten und wohlfeilsten Stock von Schneider-Waaren eingekauft hat, den das menschliche Auge seit Adam's Fall gesehen.—Kommt und beguckt ihn einmal — es sind wahrhaftig Bully Waaren und zu haben für ganz wenig Geld. — Es ist ein wahres Glück für Allentaun daß der Frank in die Schneider-Busineß gegangen ist, dann alleweil können die Leut die Kleider billiger kaufen als je vorher, und daher sollte er auch unterstützt werden. In seiner Schneiderei ist zu sehen

Das größeste, beste u. wohlfeilste Assortement fertiger Kleider,

für das Spätjahr und den Winter, für Knaben und Männer, in der Borough von Allentaun.—Unter seinem ausgedehnten Assortement können gefunden werden: Bangups, Raglans, Frockröcke, Seidene Westen, Satin Westen, Cassimere Hosen, Dreßröcke, Sackröcke, Valentia Westen, Tuchhosen, Satinet Hosen, Doeskin Hosen, gestrickte Jacken, u. s. w. Ebenfalls ein volles Assortement von Unterhemden und Unterhosen, feinen Hemden und Hemdekragen, Halstüchern, Halsbinden, Hosenträger, Stocks und die schönsten Kid-Gloves für Gentlemen, die noch jemals an Menschenhänden zu sehen waren. Gewiß waren noch nie keine solche hübsche in Allentaun. Ebenfalls soeben verfertigt, das größte und wohlfeilste

Assortement von Knaben-Kleidern.

Bestehend aus Knaben-Frack-, Sack-, Ueberrock und Monkey-Röcken, Jacken, Hosen und Westen von allen Größen und Qualitäten.

Ebenfalls soeben empfangen, ein sehr großer und gut assortirter Vorrath von

Tuch, Caßimeres, Sattinets, Westenzeuge, u. s. w.

welche auf Bestellung pünktlich verfertigt und garantirt werden, in der Anpaßung und Qualität Befriedigung zu geben.

☞ Wer also wünscht den vollen Werth für sein Geld zu haben, sollte absolutely bei Frank Knauß anrufen, und seine große Haufen über Haufen von wohlfeilen Gütern begucken. Darunter hat es alle Farben -und feine und superfeine, und so weiter.

☞ Er wünscht den Leuten bekannt zu machen, daß er seine Waaren auch beim Großen wie beim Stück an den City Preißen absetzt. Seine Kleidungsstücke sind besser verfertigt als irgend andere in Allentaun—das sollten sich die Leute besonders merken.

Vergeßet also die groß- und wohlfeile Schneiderei von Frank Knauß nicht. Sie befindet sich an No. 32, Ost-Hamilton Straße, in der Stadt Allentaun.

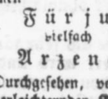
Frank Knauß.

November 9, 1862. nqbv

George Simon Winters

Wohlerfahrener

Pferde-Arzt,



Welcher gründlich lehrt, wie man die Complexion der Pferde, ihre Natur und Alter erkennen, alle innerlichen und äußerlichen Krankheiten heilen—so auch wie man dieselben vor bevorstehenden Uebeln verwahren könne—nebst einigen höchst seltenen

Für junge Fohlen
vielfach bewährt gefundene
Arzenei-Mitteln.

Durchgesehen, verbessert, mit neuen Zusätzen und erleichternden Kupfern versehen von Valentin Trichter—soeben erhalten und billig zu verkaufen bei

Guth und Hagenbuch.

Januar 14. nqbv

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 9ten Mai, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des Unterzeichneten in Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Ein gutes Familien-Pferd, 5 Jahre alt, zwei gute Kühe, 3 Schweine, 3 Schaafe mit 3 Jungen sammt der Wolle, ein leichter zweigäuls-Wagen, ein eingäuls-Wagen mit Deichsel und Zugehör, ein Spazier-Wagen, Pflug und Egge, Schubkarren, Wagenboards, eine Pferdegewalt, 30 Acker Saamen auf dem Felde, Better und Bettladen, 3 Fliegeltische, 2 Dutzend Stühle, 2 Bureaus, Küchenschrank, Kellerschrank, Sink, Eckschrank, ein kupferner Keßel, Eisenkeßel, Eisenhäfen, 30 Häfen voll Lattwerge, Stänner, Fäßer, und sonst noch vielerlei Haus-Küchen und Bauereigeräthschaften zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Joseph Muthard.

☞ Da der Unterzeichnete gesonnen ist nach dem Westen zu ziehen, so wird alles ohne Rückhalt verkauft.

April 15, 1863. nqbv

Gute Nachricht!

Der wohlfeile Hutstohr!

Samuel B. Anewalt

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und dem Publikum überhaupt anzuzeigen, daß er sein Hut-Geschäft noch immer an seinem alten Standplatze, nämlich No. 25 Nord-Hamilton-Straße, Allentaun, fortbetreibt, allwo er jetzt das schönste und wohlfeilste

Assortement von Hüten und Kappen,

passend für die Jahrszeit, das noch je in Allentaun anzutreffen war, auf Hand hat. Ja, hier kann man beständig die modigsten Hüten und Kappen an den rechten Preisen kaufen.

Stroh-Güter.

Er hat gleichfalls gegenwärtig die schönste, beste und wohlfeilste Auswahl allerlei Strohgüter auf Hand, die irgendwo außerhalb den Seestädten anzutreffen ist. Ja seine Auswahl wird sicher nirgendswo übertroffen.

Für bereits genossene Kundschaft ist er herzlich dankbar, und er wird sich stets bestreben durch gute Waaren und billige Preise, dieselbe immer noch mehr zu erweitern.

S. B. Anewalt.

Allentaun, April 29, 1863. nq13

Die

6 Prozent Banden

der Vereinigten Staaten.

United States Five Twenty Bonds.

Diese Bänder sind ausgestellt auf Autorität einer Akte des Congresses der Vereinigten Staaten, paßirt den 25sten Februar 1862. Sie werden deswegen Fünf-Zwanzig Bänder genannt, weil sie in zwanzig Jahren zahlbar sind, die Regierung sich aber das Recht vorbehält, dieselben nach Verlauf von fünf Jahren zu bezahlen, mit 6 Prozent Intreßen, zahlbar am 1sten Mai und am 1sten November jeden Jahres. Jedem Bande sind die gehörigen Coupons angehängt, und man hat, wenn man seine Interessen ziehen will, blos die fälligen Coupons abzuschneiden und dieselben an irgend einem Bank-Hause oder Saving-Institute einzureichen, wo die Interessen ohne Abzug bezahlt werden.

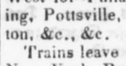
☞ Indem die Unterschriebenen als autorisirte Agenten der Regierung angestellt sind für den Verkauf dieser Bänder, so sind dieselben zu haben in dem Bank-Hause von W. H. Blumer und Co., sowie in der Dime Saving Bank in Allentaun. Weitere Auskunft ertheilen die Agenten.

Charles S. Busch,
William H. Blumer.

Allentaun, April 29. nqbv

READING RAILROAD.

SUMMER ARRANGEMENT.



GREAT TRUNK LINE from the North and North West for Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, Lebanon, Allentown, Easton, &c., &c.

Trains leave Harrisburg for Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, and all Intermediate Stations, at 8 A. M. and 2 P. M.

New York Express leaves Harrisburg at 2.15 A. M., arriving at New York at 9.15 the same morning.

Fares from Harrisburg: To New York $5.15; to Philadelphia $3.35; and $2.80. Baggage checked through.

Returning, leave New York at 6 A. M., 12 Noon, and 7.00 P. M., (Pittsburgh Express). Leave Philadelphia at 8.15 A. M., and 3.30 P. M.

Sleeping cars in the New York Express Trains, through to and from Pittsburgh without change.

Passengers by the Cattawissa Railroad leave Tamaqua at 8.50 A. M., and 2.15 P. M. for Philadelphia, New-York and all Way Points.

Trains leave Pottsville at 9 15 A. M., and 2.30 P. M., for Philadelphia Harrisburg and New-York.

An Accommodation Passenger train leaves Reading at 6.00 A. M., and returns from Philadelphia at 5.00 P. M.

☞ All the above trains run daily, Sundays excepted.

A Sunday train leaves Pottsville at 7.30 A. M., and Philadelphia at 3.15 P. M.

Commutation, Mileage, Season, and Excursion Tickets at reduced rates to and from all points. G. A. NICOLS, General Superintendent.

April 29, 1863. tf

Kirch-Einweihung.

Auf Pfingst-Sonntag und Montag, den 24. und 25. Mai, soll die neuerbaute Jacobs-Kirche in Jacksonville, Lynn Taunschip, Lecha Caunty, auf eine feierliche Weise eingeweiht werden. Bei dieser Gelegenheit werden 4 neue Prediger gegenwärtig sein, und Predigten halten. Das christliche Publikum ist eingeladen beizuwohnen.

☞ Marketendern ist es nicht erlaubt bei dieser Gelegenheit irgend berauschende Getränke zu verkaufen. Die Bau-Committee.

April 15. nqbv

Zollikoffers-Gebetbuch,

soeben erhalten und billig zu verkaufen bei
Guth und Hagenbuch.

Holla, für den Sommer!

Heist ihr Leut, nun kommt herbei!

Kleider machen Leute!

Ja die Kleider machen Leute
Dieses Sprüchwort geht noch an,
Und die Kleider find'st du heute
Bei dem Metzger und Osman.

Willst du deines Liebchens Hütte
Gern gesehen sein, junger Mann,
Ei dann wende nur die Schritte
Erst zum Metzger und Osman.

Tritt hinein in ihren Laden,
Schau dir ihre Waaren an!
Gelt man ist hier wohl berathen,
Bei dem Metzger und Osman.

Humbug wollen sie nicht spielen,
Und Betrug nicht wenden an,
Fair mit Jederman zu dealen
Streben Metzger und Osman.

Darum Menschen auf der Erde
Kommet allesammt heran;
Daß kein Kleidermangel werde
Sorgen Metzger und Osman.

Metzger und Osman,

Kaufmanns-Schneider,

Machen dem Publikum die Anzeige, daß sie ihren wohlfeilen Kleiderstohr fortsetzen an No. 33, Ost-Hamilton Straße, Allentaun, gerade neben dem Republikaner-Buchstohr, wo sie von Tag zu Tag neue Waaren auspacken und bereit sind dem Publikum auf die allerbeste Weise zu dienen. Ihr Vorrath von

Kleiderstoffen

kann nicht übertroffen werden und besteht aus allen Arten die man für Röcke, Hosen, Westen und andern Dingen braucht. — Sie werden daraus verarbeiten und beständig auf Hand halten alle Arten

Fertige Kleider,

dauerhaft aus dem besten Material gemacht, auch Hemde, Collars, Taschentücher u. s. w. und alles wird möglichst wohlfeil verkauft.

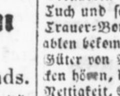
Kunden-Arbeit

wird schnell, gut und billig verrichtet, und da nur gute Arbeiter gehalten werden, kann man sich auch auf gute und passende Arbeit verlassen. Durch gute Bedienung hoffen sie Jedermann befriedigen zu können. Rufet an!

Nathan Metzger, Tilghman Osman.

Allentown, April 15, 1863. nq13

Sehet hieher!



Ladies! Mrs. Stopp und Comp. sind nun bereit für Euch mit ihren Frühjahrs-Bonnets, welche ungewöhnlich schön sind.—Sie haben Dreßkappen, Haar-Dreßes, Ladies und Kinder Hüte,—best Schäfers für 37½ Cents—Grenadein und Lace-Veils, wohlfeiles letzte Style Tuch und seidene Mantilles, Embroideries u. s. w. Trauer-Bonnets, Veils und Collars. Die Fäshionablen bekommen alle ihre Bonnets und Millinary-Güter von Mrs. Stopp, und wir haben es ausdrücken können, daß einer von Mrs. Stopp's Bonnets für Nettigkeit, Style und Schönheit, unter 1,000 erkannt werden könnte.

N. B.—Land-Milliners werden an Großverkaufs-Preisen versehen—gleichfalls alte Bonnets ausgebessert. — Den besten Rath den wir unsern Freunden geben können, ist bei Mrs. Stopp, an No. 13, West-Hamilton, Straße in Allentaun anzurufen.

März 26. nqbv

Licht! Licht! Licht!

36 Ost-Hamilton-Straße, 3te Thüre oberhalb der 6ten.

10 Stunden Licht für 1 Cent.
10 Stunden Licht für 1 Cent.
10 Stunden Licht für 1 Cent.
10 Stunden Licht für 1 Cent.
10 Stunden Licht für 1 Cent.
10 Stunden Licht für 1 Cent.
10 Stunden Licht für 1 Cent.

Bei den Tom Thum Kohl-Oel-Lampen.

Eine Lampe für jede Familie im Caunty, ein paar mehr für Solche die außerhalb wohn wenn sie bei mir vorsprechen. Ich habe geg wärtig auf Hand und zu verkaufen:

Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lamp
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lamp
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lamp
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lamp
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lam
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lam
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lam
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lam
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lam

Durch den Ankauf des obigen Mammoth S von Lampen, einige wenige Tagen vor dem chen Steigen der Preißen in Meßing und G waaren, bin ich im Stande diese Artikel b zu verkaufen als man sie gegenwärtig in de ties erhalten kann. Sie sind alle von den verbesserten Patterns, und sind für jeden bestimmt.

Hand-Lampen, Stand Lamp
Suspension do. Seit do.
Bracket Lampen,
Stohr-Lampen, Schulen und Kirchen-L Küchen, Hallen und Tisch-Lampen alle Größen. Ebenfalls:
Chimnies, Wiegen, Transparen Cones, Trimming-Scheeren, und alle andere Sachen in dem Lampen-F

☞ Lampen werden ausgebessert und ve damit man Kohl-Oel brennen kann.

No. 36 Ost-Hamilton Straße, 3te re oberhalb der 6ten.

Allentaun.

T. C. Kernah

October 29, 1862.

Wm. S. Marx. C. M

Marx und Runk

Rechtsgelehrte und Rathgeber Gesetzen,

Zu Allentaun, Penns.,

sind mit einander in Gesellschaft getreten Practiciren der Gesetzen.

Collektionen und andere gesetzliche in den Caunties Lecha, Northampton, Berks, Bucks, u. s. w., werden pünklic

December 5.

Photograph Album

Soeben erhalten, die schönste Auswa graph Albums, die noch je außerhalb Ph oder Neuyork gesehen wurde — und der in einem jeden Hause anzutreffen sei und billig zu verkaufen bei

Guth und Hage

Allentaun, November 26, 1862.